

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem von den Abgeordneten Josten, Dr. Kliesing, Geisenhofer, Maucher, Röhner, Müller (Berlin), Burger, Frau Will-Feld, Damm, von Bockelberg, Erhard (Bad Schwalbach), Wissebach, Dr. Schulze-Vorberg, Dr. Jahn (Münster) und Genossen eingebrachten Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes
— Drucksachen 7/636, 7/4379 —

und zu dem von der Fraktion der CDU/CSU eingebrachten Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes
— Drucksachen 7/2884, 7/4379 —

Bericht des Abgeordneten Dr. Riedl (München)

Falls der Deutsche Bundestag der Empfehlung, die obengenannten Gesetzentwürfe in den Drucksachen 7/636 und 7/2884 für erledigt zu erklären, folgt, entfällt eine Berichterstattung nach § 96 der Geschäftsordnung.

Bonn, den 3. Dezember 1975

Der Haushaltsausschuß

Leicht	Dr. Riedl (München)
Vorsitzender	Berichterstatter